

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 358

silicon Hydrogrund



Werkstoffart	wasserverdünnbares Grundiermittel, lösemittelfrei
Verwendungszweck	zur Verfestigung und gleichzeitigen Hydrophobierung mineralischer Untergründe
Verbrauch	100 bis 200 ml/m ² , je nach Untergrund des Untergrundes
Dichte	ca. 1,02
Bindemittelbasis	Hydrophob eingestelltes Acrylatpolymer
Eigenschaften	farblos auftrocknender Grundieranstrich, verfestigend und wasserabweisend; die Verfestigung wird sofort nach Trocknung des Untergrundes erreicht, die Hydrophobierung erst nach ca. 12 bis 24 Std. Wasserdampfdurchlässig, je nach Eindringtiefe bildet sich eine wasserabweisende Trockenzone.
Untergründe	für saugfähige, mineralische Untergründe wie Putze, Kalksandstein und Gasbeton
Untergrundvorbereitung	mürbe Putzoberfläche abbürsten und entstauben, oder bei Bedarf mit einem Hochdruckreiniger ganzflächig säubern. Schmutz, Algen, Moos, Ruß, Öl, Fett oder sonstige Trennmittel durch geeignete Maßnahmen restlos von der Oberfläche entfernen. Kleine Putzschäden ausbessern.
Verarbeitung	Rollen oder Streichen. Überstreichbar nach 6 bis 8 Std., regenfest nach ca. 12 Std. Bei stark saugenden Untergründen ein Grundanstrich mit einZA silicon Hydrogrund unverdünnt, bei evtl. Glanzbildung bis 1:1 mit Wasser verdünnen und so der Saugfähigkeit des Untergrundes anpassen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die hydrophobierende Wirkung mit der Verdünnung abnimmt. Um maximale Eindringtiefe zu erreichen, sollen große Hitze und von der Sonne erwärmte Flächen gemieden werden.
Vorsichtsmaßnahmen	Spritzer an angrenzenden Flächen (z.B. Scheiben) sofort in noch nassem Zustand mit Wasser entfernen. Augen und empfindliche Hautflächen sind vor Spritzern zu schützen, ggf. mit viel Wasser reinigen.
Verarbeitungstemperatur	nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung	Kühl aber frostgeschützt in Originalgebinden.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Packungsgröße	10 l

bitte wenden !

Hinweise

Angebrochene Gebinde bzw. verdünntes Material kurzfristig verarbeiten !
Umweltschonende Konservierungsmittel erlauben nach Anbruch nur eine kurze Lagerung.

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der (EG-) Verordnung Nr. 1272/2008 hinterlegt. Jederzeit abrufbar unter www.einza.com oder anzufordern unter sdb@einza.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterkategorie h)

Wb: max. 30 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einza silicon Hydrogrund: < 30 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. **Ausgabe 04/2020**; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.